Mark Schrader Geschäftsleitung VU Verlagsunion KG Am Klingenweg 10 65396 Walluf

DGB Hamburg · Besenbinderhof 60 · 20097 Hamburg

Verlegerin Yvonne Bauer Bauer Media Group Burchardstraße 11 20077 Hamburg Deutscher Gewerkschaftsbund

Hamburg

Vorsitzender

Besenbinderhof 60 20097 Hamburg Telefon: 040 -28 58-250 Telefax: 040 -28 58-251 Mobil: 0175-4369198

Telefon-Durchwahl 040 -28 58**-240**

E-Mail: uwe.grund@dgb.de http://hamburg.dgb.de

Abteilung Vorsitzender Unsere Zeichen

Datum 27.12.11

Offener Brief in Sachen Magazin "Zuerst!"

Sehr geehrte Frau Bauer,

mit einiger Bestürzung habe ich erfahren, dass ihre 100%-ige Unternehmenstochter "Verlagsunion" seit zwei Jahren den Vertrieb der Zeitschrift "Zuerst!" regelt. Ich schließe mich auf diesem Weg dem Konzern-Betriebsrat des Bauer-Verlages an und appelliere ebenfalls dringend an Sie, diese Zusammenarbeit unverzüglich zu beenden.

Bei der Lektüre des Magazins "Zuerst!" sträuben sich jedem aufrechten Demokraten alle Nackenhaare. Da fallen in Artikeln Sätze wie "Deutschenmobbing wird für Ausländerkinder zum Pausensport", oder "der typische Serientäter ist männlich, arabischer Herkunft und bleibt auch als Erwachsener kriminell." Über Menschen mit arabischer Herkunft heißt es an anderer Stelle weiter: "In der Regel leben die kriminellen arabischen Familien in großen, eng verbundenen Clans, oft mit zehn bis 15 Kindern, von Sozialgeldern und von Kriminalität. (…) Sie haben eine Selbstbedienungsmentalität entwickelt, die darauf abzielt, sich zu nehmen, was immer sie wollen und wann und so oft sie es wollen."

In einem Interview sagt ein Prof. Dr. Theodor Schmidt-Kaler: "Aufgrund ihrer unzureichenden Schul- und Berufsausbildung haben die ausländischen Arbeitskräfte zudem eine Senkung des durchschnittlichen Qualifikationsniveaus des gesamten inländischen Arbeitspotentials bewirkt. (...) Es ist keine Übertreibung, wenn ich heute sage: Unser deutsches Volk steht auf der Kippe zum Sterben."

"Zuerst!" wird vom Verleger Dietmar Munier herausgegeben. In dessen Verlag "Lesen und Schenken" vertreibt er auch Videos mit Titeln wie "Die Hitler-Show: Die Reichsparteitage der NSDAP", "20. April 1939. Adolf Hitlers 50. Geburtstag, Berlin feiert den Führergeburtstag" oder "Der Berghof – Hitler ganz privat."

Deutscher Gewerkschaftsbund

27.12.11 Seite 2

Sehr geehrte Frau Bauer, es ist etwa einen Monat her, da haben wir hier in Hamburg mit einem Schweigemarsch den Menschen gedacht, die – wie wir inzwischen wissen - von Neonazis aus Zwickau ermordet wurden. Ich habe zu diesem Anlass den "Aufstand der Anständigen" gefordert. Denn ich meine: Wir alle müssen unseren Beitrag dazu leisten, dass in diesem Land und überall auf der Welt Rechtsextreme mit ihrem rassistischen, menschenverachtenden und volksverhetzenden Gedankengut keine Chance haben.

Genau dieses Gedankengut findet sich in jeder Ausgabe von "Zuerst". Über Ihr Unternehmen "Verlagsunion" findet die Zeitschrift den Weg an die Kioske und an die Leser.

Setzen Sie ein persönliches Zeichen und sorgen Sie dafür, dass der Vertrieb dieses Magazins zukünftig nicht mehr durch ein Unternehmen ihres Konzerns stattfindet.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Grund

Kopie an: Mark Schrader Geschäftsleitung VU Verlagsunion KG Am Klingenweg 10 65396 Walluf